

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Herausgeber: Nordostdeutscher Fußballverband

Fritz-Lesch-Str. 38
13053 Berlin

Geschäftszeiten:
Mo.-Fr. 07:30 - 12:30, 13:00 - 16:00 Uhr



Telefon: (030) 97 17 28 50
Fax: (030) 97 17 28 52
E-Mail: sekretariat@nofv-online.de
IBAN: DE49120800004367527000
BIC: DRESDEFF120 / Commerzbank AG

www.nofv-online.de

Nr. 04

08.09.

2014

Der Nordostdeutsche Fußballverband trauert um

Volkmar Groß

der am 3. Juli 2014 im Alter von 66 Jahren verstorben ist.

Volkmar Groß stand 1970 beim 3:1-Sieg in Griechenland im Tor der Nationalmannschaft.

Von 1967 bis 1972 bestritt der gebürtige Berliner insgesamt 111 Spiele für Hertha BSC in der Bundesliga, im DFB-Pokal sowie im Europapokal. Nach verschiedenen Stationen im Ausland kehrte er 1977 in die Bundesliga zurück und war für Tennis Borussia Berlin und den FC Schalke 04 aktiv.

Volkmar Groß engagierte sich lange Zeit in der Fanszene „seiner“ Hertha und war bis zuletzt dem Verein eng verbunden.

Der Nordostdeutsche Fußballverband trauert um einen großartigen Torhüter und wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Rainer Milkoreit
Präsident

Holger Fuchs
Geschäftsführer

Der Nordostdeutsche Fußballverband trauert um

Helmut Faeder

der am 3. August 2014 im Alter von 79 Jahren verstorben ist.

1958 bestritt Helmut Faeder gegen Ägypten unter Bundestrainer Sepp Herberger sein einziges Länderspiel. Er war bereits beim Start der Bundesliga 1963 dabei. Für Hertha BSC absolvierte er insgesamt 351 Pflichtspiele und erzielte dabei 212 Tore. In der ersten Bundesliga-Saison war er mit neun Treffern bester Torschütze der Berliner. Der deutsche Fußball hat mit Helmut Faeder einen außergewöhnlichen Fußballer verloren, der sich durch seine Spielstärke und Durchschlagskraft ausgezeichnet hat.

Der Nordostdeutsche Fußballverband wird Helmut Faeder nicht vergessen und sein Andenken in Ehren halten.

Rainer Milkoreit
Präsident

Holger Fuchs
Geschäftsführer

Ehrungen

Das DFB-Präsidium verlieh die

DFB-Verdienstnadel

an

Dr. Wolfhardt Tomaschewski
Präsident Thüringer Fußball-Verband

Felix Zwayer
Berliner Fußball-Verband

Das Präsidium des NOFV verlieh die

Verdienstnadel des NOFV

an

Andreas Schramm
Sächsischer Fußball-Verband

Der Nordostdeutsche Fußballverband gratuliert sehr herzlich und wünscht für die Zukunft alles Gute.

Jubiläen

Seinen **50.** Geburtstag begeht am **18.09.2014**

Stephan Oberholz
Mitglied des Präsidiums des NOFV

Seinen **50.** Geburtstag begeht am **30.10.2014**

Markus Scheibel
Mitglied im Schiedsrichterausschuss des NOFV

Der Nordostdeutsche Fußballverband gratuliert sehr herzlich und wünscht für die Zukunft beste Gesundheit und alles Gute.

Geburtstagsglückwünsche

Herzliche Glückwünsche unseren Sportfreunden, die im **September** ihren Geburtstag begehen.

Stefan Prager	01.09.1987
Klaus Petersdorf	02.09.1937
Mike Kaiser	04.09.1968
Johannes Wagner	08.09.1964
Dominic Kobudzinski	09.09.1987
Stefan Lupp	09.09.1978
René Rohde	10.09.1980
Joachim Zeng	10.09.1955
Marcel Riemer	11.09.1985
Josef Hauer	14.09.1952
Michael Hillmann	14.09.1972
Martin Kuhardt	14.09.1989
Bernd Schultz	14.09.1957
Rasmus Jessen	16.09.1988
Frank Pohl	16.09.1965
Chris Rauschenberg	17.09.1992
Volkmar Andermann	18.09.1954
Achim Engelhardt	18.09.1960
Olaf Glage	19.09.1966
Gerhard Breiter	20.09.1950
Manuel Gräfe	21.09.1973
Stefan Weber	21.09.1963
Martin Hofmann	22.09.1981
Hans-Joachim Jungnickel	22.09.1952
Oliver Lossius	22.09.1990
Lutz Mende	22.09.1958
Sebastian Postel	22.09.1984
Klaus Reichenbach	22.09.1945
Christopher Musick	23.09.1984
Olaf Blumenstein	24.09.1961
Michael Wilske	24.09.1975
Carsten Bergk	29.09.1968

Herzliche Glückwünsche unseren Sportfreunden, die im **Oktober** ihren Geburtstag begehen.

Saida Bartels	01.10.1975
Lutz Michael Fröhlich	02.10.1957
Marcel Kießling	02.10.1984
Enrico Barsch	03.10.1981
Henry Müller	04.10.1988
Benjamin Seidl	05.10.1988
Dieter Rieck	08.10.1940
Christian Gundler	09.10.1986
Jan Scheller	10.10.1989
Jan Seidel	10.10.1984
Martin Bärmann	13.10.1983
Siegfried Kirschen	13.10.1943
Jacqueline Lünser	13.10.1984
Sandra Blumenthal	14.10.1982
Robert Wessel	19.10.1985
Matthias Albrecht	20.10.1977
Felix Burghardt	24.10.1985
Bodo Kriegelstein	24.10.1947
Johannes Schipke	24.10.1991
Rainer Waibel	24.10.1945
Lukas Taugerbeck	26.10.1988
Torsten Jauch	27.10.1971
Gerhard Rössel	27.10.1939
Jörg Kurke	28.10.1970
Bernd Reck	30.10.1962
Fatih Sava	31.10.1992

NOFV-Spielausschuss

Auslosung Relegationsspiele für die Saison 2015/16

Die Relegationsspiele für die Saison 2015/16 finden nach erfolgter Auslosung wie folgt statt:

Relegation zum Aufstieg aus der Oberliga in die Regionalliga (bei Varianten C und F der Auf- und Abstiegsregelung):

Mittwoch, 17.06.2015, HOL Nord - HOL Süd
Sonntag, 21.06.2015, HOL Süd - HOL Nord

Relegation zum Abstieg aus der Oberliga in die Landesverbände (bei Varianten A, C, F, H) der Auf- und Abstiegsregelung:

Mittwoch, 17.06.2015, HOL Nord - HOL Süd
Sonntag, 21.06.2015, HOL Süd - HOL Nord

8. NOFV-Ü 40-Meisterschaft F.C. Hansa Rostock verteidigt den Titel

Der Titelverteidiger F.C. Hansa Rostock und die BSG Stahl Riesa sind die beiden NOFV-Vertreter beim diesjährigen DFB-Ü40-Cup in Berlin.

Der SV Braunsbedra war bereits zum 8. Mal Ausrichter der Ü 40-Meisterschaften des NOFV. Bei optimalen Platzverhältnissen schufen sie somit beste Voraussetzungen für eine packende Meisterschaft, in der sie als Veranstalter im letzten Gruppenspiel mit einem Sieg ins Halbfinale hätten einziehen können. Sämtliche Spiele liefen trotz hochsommerlicher Temperaturen auf einem hohen spielerischen und temporeichen Niveau ab.

Nach der Vorrunde zogen die BSG Stahl Riesa und Viktoria 1889 ungeschlagen als jeweils Gruppenerste ins Halbfinale ein. In Gruppe B qualifizierte sich der FC Neubrandenburg als Zweiter, während der Titelverteidiger FC Hansa Rostock gegen Askania Bernburg ins Entscheidungsschießen um die Gruppenplatzierung musste. Es sollte für die Hanseaten das erste von insgesamt drei Entscheidungsschießen sein. Das Glück war stets auf Seiten der Rostocker, und die „3“ zog sich wie ein roter Faden durch die Entscheidungen. Nach der Platzierung in der Gruppe A, folgte das nächste im Halbfinale gegen den FC Viktoria Berlin (3:2) und zum Schluss auch noch im Finale gegen Stahl Riesa. Und hier versenkte auch noch die Nr. 3 der Rostocker, Alt-Profi Steffen Baumgart den entscheidenden Treffer zum 3:2 in die Maschen des Tores.

Bester Torschütze: Ercan Tokan (FC Viktoria 1889),
6 Treffer

Bester Torwart: Rene Rutz (SV Braunsbedra)

Endstand:

1. F.C. Hansa Rostock
2. BSG Stahl Riesa
3. 1. FC Neubrandenburg 04
4. FC Viktoria 1889 Berlin
5. SG Borntal Erfurt
6. TV Askania Bernburg
7. SV Braunsbedra
8. FC Strausberg

Alle Ergebnisse finden Sie auf unserer Homepage und unter www.fussball.de.

3. NOFV-Ü 50-Kleinfeldmeisterschaft Sieger kommt aus Sachsen

Sieger der 3. NOFV-Ü 50-Kleinfeldmeisterschaften wurde der Vertreter aus Sachsen, die SpG Neuhausen/Cämmerswalde, die sich damit für den DFB-Ü 50-Cup, der vom 12.-14.09.2014 in Berlin stattfindet, qualifiziert hat. Zweiter Vertreter aus dem Bereich des NOFV ist der DFB-Cup-Sieger 2013 und amtierende Berliner Meister, die Neuköllner Sportfreunde Gropiusstadt.

Verlustpunktfrei ließ der Vertreter Sachsens alle anderen Mannschaften der NOFV-Landesverbände hinter sich. Nach Siegen gegen den Vertreter Sachsen-Anhalts, Germania Wernigerode (1:0), den Vertreter Mecklenburg-

Vorpommerns, Rostocker FC 95 (3:1), und den Vertreter Thüringens, SSV Vimaria Weimar (2:0), stand im vorletzten Spiel mit dem 1. FC Frankfurt die erste Bewährungsprobe an. Der Vertreter Brandenburgs hatte gerade den amtierenden NOFV-Meister NSF Gropiusstadt mit 2:0 besiegt. Doch nach Spielschluss stand es 3:0 für die Sachsen, denen somit im letzten Spiel gegen die Berliner bereits ein Punkt zur Meisterschaft reichte. Doch auch hier spielten sie souverän auf und gewannen mit 2:0.

Auch bei den Einzel-Auszeichnungen lag die SpG Neuhausen/Cämmerswalde ganz vorne, so dass alle drei möglichen Titel in diesem Jahr nach Sachsen gingen.

Bester Torschütze: Uwe Morgenstern (SpG Neuhausen/
Cämmerswalde), 5 Treffer

Bester Torwart: Detlef Schwirz (SpG Neuhausen/
Cämmerswalde)

Endstand:

1. SpG Neuhausen/Cämmerswalde (Sachsen)
2. 1. FC Frankfurt (Brandenburg)
3. NSF Gropiusstadt (Berlin)
4. Rostocker FC 95 (Mecklenburg-Vorpommern)
5. Germania Wernigerode (Sachsen-Anhalt)
6. SSV Vimaria Weimar (Thüringen)

Alle Ergebnisse finden Sie auf unserer Homepage und unter www.fussball.de.

NOFV-Jugendausschuss

Brandenburg gewinnt U15-Länderpokal

Eine gelungene Generalprobe für das DFB-Turnier in Duisburg feierten die Brandenburger C-Junioren beim Länderpokal des Nordostdeutschen Fußballverbandes in Lindow. Das Team von Jens Melzig und Volkmar Kuhlee sicherte sich bei nur einem Gegentor (10:1) und 13 Punkten aus fünf Spielen ungeschlagen die Goldmedaille.

Im Sport- und Bildungszentrum Lindow hatte die FLB-Auswahl vor dem letzten Spiel heute punktgleich mit Berlin auf Rang zwei gelegen. Nachdem die Hauptstadtler gegen Thüringen über ein Remis nicht hinauskamen, machte Brandenburg mit einem 3:1 gegen Mecklenburg-Vorpommern alles klar. Durch das Unentschieden gegen Berlin schoben sich die Thüringen noch an den Sachsen aufgrund der mehr erzielten Tore vorbei.

Abschlusstabelle:

1. Brandenburg	13	10:1
2. Berlin	11	9:1
3. Sachsen-Anhalt	7	8:9
4. Mecklenburg-Vorpommern	5	6:10
5. Thüringen	2	2:8
6. Sachsen	2	1:7

Sieg des U 18-Länderpokals geht nach Sachsen-Anhalt

Buchstäblich in letzter Minute haben die U 18-Junioren aus dem Fußballverband Sachsen-Anhalt den NOFV-Länderpokal in Lindow gewonnen. Im letzten Turnierspiel lagen die FSA-Junioren gegen Thüringen lange mit 0:1 zurück. Erst in der Schlussphase gelang dem Team von Dieter Hausdörfer der Ausgleichstreffer und damit der Gewinn der Goldmedaille aufgrund des besseren Torverhältnisses.

Abschlusstabelle:

1. Sachsen-Anhalt	7	4:1
2. Thüringen	7	5:3
3. Sachsen	6	8:5
4. Mecklenburg-Vorpommern	3	3:5
5. Brandenburg	1	2:5
6. Berlin	1	1:4

NOFV-Ausschuss für Frauen- und Mädchenfußball

FF USV Jena gewinnt Ü 35-Turnier

Am 29. Juni gewann das Team vom FF USV Jena das 2. NOFV Ü 35-Turnier in Hohen Neuendorf, nach einem spannenden Neunmeterschießen gegen das Golden Girls Team aus Mecklenburg-Vorpommern.

Alle sechs Mitgliedsverbände des NOFV nahmen an dem Turnier, das im Modus Jeder gegen Jeden bei einer Spielzeit von je 20 Minuten ausgetragen wurde, teil. So hielt die Auslosung sowie der Turnierplan ein „echtes“ Finale für das 2. NOFV Ü 35-Turnier bereit, nachdem die Teams aus Thüringen sowie Mecklenburg-Vorpommern, in den vorherigen vier Turnierspielen jeweils als Sieger vom Platz gingen. Punkt- sowie torgleich gingen beide Mannschaften in das Finale und auch nach der regulären Spielzeit, welche torlos endete. So musste die Entscheidung über den Turniersieg im Neunmeterschießen herbeigeführt werden.

In diesem zeigte ausgerechnet die erfolgreichste Torschützin des Turniers, Kathrin Krüger von den Golden Girls, vom Punkt Nerven und verschoss gleich zwei Neunmeter, denn auch nach fünf Schützinnen stand es Remis. So konnte sich letztendlich das Team aus Jena für den Turniersieg feiern lassen und qualifizierte, als Sieger des 2. NOFV-Ü 35-Turniers, für den 2. DFB-Ü 35-Cup in Münster.

Abschlusstabelle:

1. FF USV Jena
2. Golden Girls MVP
3. SV Lissa
4. SV Seitenwechsel
5. 1. FFC Turbine Potsdam
6. Sachsen-Anhalt Old Stars

Rückzug BSV Al-Dersimspor aus der Frauen-Regionalliga

Der Verein BSV Al-Dersimspor hat den NOFV informiert, dass er mit sofortiger Wirkung seine Mannschaft vom Spielbetrieb der Frauen-Regionalliga des NOFV zurückzieht.

Der Vorgang wurde dem Sportgericht des NOFV übergeben.

NOFV-Schatzmeister

Meldung und Überweisung der Spielabgaben

Für die Meisterschaftsspiele der Herren-Regionalliga und -Oberliga haben die Meldungen und Überweisungen der Spielabgaben zu folgenden Terminen zu erfolgen:

September 2014	bis 10.10.2014
Oktober 2014	bis 10.11.2014

NOFV-Geschäftsstelle

Änderungen/Ergänzungen NOFV-Ansetzungsheft 2014/15

- S. 11** Kathrin Nicklas
neu: kathrinnicklas@gmx.de
- S. 39** FSV Budissa Bautzen
neu 2.: Ingo Frings
neu 7.: Frank Hoder
Tel.: 0174 1561377
frankhoder@icloud.com
Stellv.: Daniel Jesinghaus
Tel.: 0174 1497777
jesinghaus@budissa-bautzen.de
- S. 42** VfB Germania Halberstadt
neu 7.: Raimund Jordann
Tel.: 0163 6105010
- S. 59** Hallescher FC
neu 4.a): Post Telekom Platz
Grenzstr. 20
06122 Halle/Saale
- S. 72** FC Arsenal Berlin
Korrektur: Tel.: 0041 766838480
neu: Tel.: (0171 5243836
Korrektur: www.arsenal-berlin.com